

Ein Hoch auf die Freundschaft

Sinzheimer Grundschule: Siegel für Zusammenarbeit über Grenzen

Von Nina Ernst

Sinzheim – Freundschaft als großes Ziel. Das klingt doch wirklich erstrebenswert. Und wenn man dafür auch noch ausgezeichnet wird, ist das doch das i-Tüpfelchen auf der gezielten Arbeit. So darf sich die Sinzheimer Lothar-von-Kübel-Grundschule über das Oberheinsiegel freuen, das die aktive grenzüberschreitende Ausrichtung von Schulen würdigt und sichtbar nach außen macht.

Gestern hat das Regierungspräsidium (RP) Karlsruhe mitgeteilt, dass 14 Schulen am Oberrhein anlässlich des 18. Deutsch-Französischen Tags an diesem Freitag, 22. Januar, diese Auszeichnung erhalten. Das Oberheinsiegel ist auf Initiative der Arbeitsgruppe Erziehung und Bildung der deutsch-französisch-schweizerischen Oberheimkonferenz entwickelt worden und wird dieses Jahr zum ersten Mal vergeben.

Schulleiterin Sabine Pföhler und das Kollegium haben schon im vergangenen Jahr die schöne Nachricht erhalten. Mitte November sei der Anruf

vom zuständigen RP gekommen, dass die Sinzheimer das Zertifikat erhalten, blickt Pföhler zurück: Anfang des laufenden Schuljahres hatte die Grundschule die Ausschreibung entdeckt und schnell waren bis Ende Oktober die Bewerbungsunterlagen eingereicht. „Wir haben nicht wirklich damit gerechnet, ausgezeichnet zu werden“, sagt Pföhler. Umso mehr habe man sich gefreut. Und umso mehr sei man angespornt, weiter in diesen Bereich zu investieren und weiterzuarbeiten.

Kinder mit und zum „Weltblick erziehen“

Die Bewerbung musste Unterlagen enthalten darüber, was die Bildungseinrichtung in den Jahren 2017 bis 2019 an grenzüberschreitenden Maßnahmen auf die Beine gestellt hat. Lange überlegen mussten Pföhler und ihre Mitstreiter dafür wahrlich nicht. Pflegt die Grundschule doch seit 2011/12 den regelmäßigen Austausch mit der Partner-schule Ecole élémentaire de Weibruch. Die Gemeinde mit rund 3000 Einwohnern liegt

im Elsass in der Nähe von Hagenau. Wenn gerade kein Corona ist, dann treffen sich die Vertiklässler beider Schulen einmal im Jahr in Deutschland und einmal in Frankreich, außerdem wird der Briefkontakt hochgehalten. Seit diesem Jahr werden auch Briefe mit der Grundschule in Pignan, der südfranzösischen Partnerstadt von Sinzheim, hin- und hergeschickt.

„Es geht aber nicht nur um die Begegnung an sich“, erläutert Pföhler den Hintergrund des Oberheinsiegels. Das Motto laute „Vive la Freundschaft“ und generell sollten Toleranz, Freundschaft und der Umgang mit anderen Kulturen im Schulprofil fest verankert sein. Pföhler sieht ihre Grundschule dahingehend gut ausgestattet: Man wolle mit verschiedenen Aktivitäten die Kinder mit und zum „Weltblick erziehen“, also über den Tellerrand und über die eigenen Landesgrenzen hinaus. Sie verweist auf ein Schulfest der Vergangenheit, das unter dem Titel „Auch du gehörst dazu“ entstanden habe, und die Möglichkeit, das DELF-Französisch-Diplom abzulegen. Außerdem sei man stets gut ver-



Im Jahr 2018 begegnen sich die Schüler aus Sinzheim und Weibruch in Straßburg im Europaviertel.

Foto: Grundschule Sinzheim

treten, wenn Abordnungen aus Pignan in Sinzheim weilen und es dafür ein Unterhaltungsprogramm gibt. Es gehöre nämlich auch dazu, sich unabhängig vom Schulltag für die deutsch-französische Freundschaft einzusetzen.

Gespannt sind Pföhler und die ganze Schulumannschaft auf den Tag der Preisverleihung. Ursprünglich sei ein Präsenztreffen in Kehl geplant gewe-

sen. Nun findet die Zertifikatsübergabe per Livestream statt. Dafür haben die Sinzheimer ein Video geschickt, in dem Schüler sich gefilmt haben, wie sie zum Beispiel französisch sprechen oder Briefe an ihre Freunde in Weibruch und in Pignan schreiben.

Im Beisein von Kultusstaatssekretär Volker Schebesta (Mdl), Karlsruhes Schulpräsidentin Anja Bauer und Frei-

burgs Schulpräsident Thomas Hecht wird die Oberheim-Plakette übergeben. Vorgestellt wird dabei auch ein neues Praxishandbuch zur deutsch-französischen Zusammenarbeit für Schulen in Baden-Württemberg, das ab 22. Januar auf der Internetseite des Kultusministeriums zur Verfügung steht. Weitere Infos, auch zum Livestream, gibt es im Internet. <https://dft.yaez.events>.